### M·A·N MASCHINENFABRIK AUGSBURG-NÜRNBERG Aktiengesellschaft

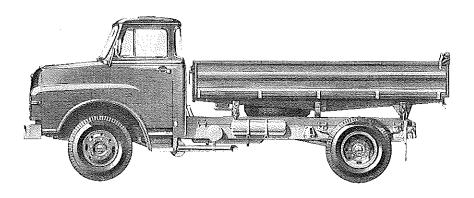
Werk München

TYP 9.160 HK (HKA)

Gruppe 14

 $M \cdot A \cdot N$ 

1500 a



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 160 PS bei 2500 U/min

Nutzlast: 7,93-8,43 t

#### Motor

# Triebwerk

Hersteller und TypMAN/D 0846 HM 2	ŀ
Einspritzverfahrendirekte Einspritzung/	F
Mittenkugel im Kolben	F
Höchstes Drehmoment49 mkg bei 1600 U/min	ŀ
Größte Nutzleistung160 PS bei 2500 U/min	ŀ
Verdichtungsverhältnis18:1	
Kurbelverhältnis3,5:1	ŀ
Lage im Fahrzeugvorn	
Aufhängung3-Punkt-gummigelagert	- /
SchmiersystemDruckumlaufschmierung	Ń
Kühlungsart Wasserkühlung	Ń
Gewicht	À
und Schalldämpfer	Ē
Zylinder-Anzahl6	E
Zylinder-Anordnung Reihe, stehend	
Zylinder-WerkstoffGußeisen	A
Bohrung/Hub108/132 mm	Á
Gesamthubraum	•
Zylinderkopf-WerkstoffGußeisen	٧
Laufbuchsen-Bauarttrockene Zylinderlaufbuchsen	V
mit Bund	Ň
mir bolia	'n

Kolbenringe	
Pleuelfager	quaraciiiiii
Kurbelwelle	
Kurbelwellenlager7/Ğleitlager/Stal mit Ausquß	nistützschalen
Kurbelgehäusemit Zylinderbloo Stück, Gußeise	
Anzahl der Ventile je Zylinder . Einlaß: 1 / Ausla	ιβ: 1
VentilhubEinlaß: 12,1 mm	Ausl.: 11,5 mm
Ventiltellerdurchmesser Einlaß: 52 mm.	Auslaß: 43 mm
Anordnung der Ventilehängend	
Einlaßvertil öffnet bei 8° vor OT bei	) 0,2 mm
Einlaßventil schließt bei38° nach UT bei	Bezugs-
	Ventilspiel
Auslaßventil öffnet bei50° vor OT bei	0.25 mm
Auslaßventil schließt bei 8° nach UT bei	Bezugs-
	Ventilspiel
Ventilspiel (kalt)Ein-/Auslaß: 0,2/	
Ventilsteuerung erfolgt über Stößel-Stoßstang	
Nockenwelleim Kurbelgehäu	
Nockenwellen-AntriebZahnräder, schr	ägverzahnt

#### Motor-Zubehör

Kraftstofförderung	Kolbenpumpe
Kraftstofftankfüllmenge	
Kraftstoffilter	Stufenfilter mit Filzrohr und
	Papiereinsatz
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannenfüllmenge	13 I (Ölfilter 2.5 I)
	Hauptstromölfilter m. Siebfilter
	und Papiereinsatz
Luftfilter	
Kühlsystem	
Kühlflüssigkeitsförderung	
Kühlsystemfassungsvermögen	
(einschl. Heizsystem)	,
Kühler	Rippenrobrkijhler
Kühlerventilator	Sternlijfter/Keilriemen
Einspritzpumpe	
	Einlochdüsen/im Zylinderkopf
rinshinganse	Emiochaosen/im Zymnaerkopi

Treestativenen / mires , Zammader, 3cm agyer zamm
Einspritzdruck175 atü
Förderbeginnbei Bosch 28° vor OT bei Kugelfischer 35° vor OT
Einspritzregelung Leerlaufendd rehzahlregler Elektrische Anlage24 V
Zündfolge1–5–3–6–2–4 Anlasserelektromagnet./Schubanker
Anlasser-Leistung4 PS
LichtmaschineDrehstrom-Lichtmaschine Lichtmaschine-Nennleistung475 W
Ladebeginn bei336 U/min der KW Lichtmaschine12,5×1525 mm/DIN 7753
(Abmessungen des Keilriemens) Übersetzung KW/LichtmWelle i = 1:2,97
Batterie
(Abmessungen des Keilriemens)12,5×1450 mm/DIN 7753

#### Kraftübertragung

KupplungEinscheibentrockenkupplung
Kupplungsbetätigunghydraulisch
Zwischengetriebewahlweise m. Vorschaltgruppe
Zwischengetriebei = 0,833
Getriebe Allklauen-Leichtschaltgetriebe
Getriebeam Motor angeblockt
Anzahl der Gänge5/1 bei Vorschaltgruppe 10/2
Getriebe-Übersetzungen $i = 7,92/4,37/2,55/1,49/1,00$
R 7,35
Schalthebel-Anordnungneben Fahrersitz
(Knüppelschaltung)
Schaltungsartmechanisch

Anzahl der Gänge ZusatzgetrÜbersetzungen Gelenkwelle Ausgleichsgetriebe Achsantrieb Achsantrieb Radantriebswellen	. Verteilergetriebe b. Allrad-Ant 2 (1 Straße/1 Gelände) . i = Straße 1:1; Gelände 1:1,83 .Rohrgelenkwelle . Kegelradgetriebe . Spiralverzahnte Kegelräder u seitl. angeord. Stirnradvorgelwahlweise i = 6,26/7,22/8,11 . Steckachsen
	. Steckachsen

## **Fahrwerk**

#### Räder, Reifen, Radaufhängung, Lenkung

Räder	Scheibenräder
Anzahl der Räder	.4
(Zwillingsräder = 1 Rad)	
Anzahl der Reifen	.6
(ohne Ersatzreifen)	
Reifenbezeichnung, vorn/hinten	.10,00–20/10,00–20
Felgen	Schrägschulterfelge
Felgengröße, vorn/hinten	.7,5–20″/7,5–20″
Radaufhängung, vorn	Starrachse
Radaufhängung, hinten	Starrachse
Federung, vorn	Halbelliptik-Blattfeder
<del>-</del>	

Federung, hinten	. Halbelliptik-Stufenblattfeder
Stabilisator	ohne .
Schubübertragung	durch Blattfedern.
Stoßdämpfer	, ohne
Radsturz, yorn	
Spreizung	
Nachlauf, vorn	.2°
Vorspur, vorn	, 0—4 mm
Lenkgetriebe	. ZF-Kugelmutter-Hydrolenkung
Mittlere Lenkübersetzung	
Spurstange	

#### Bremsen

Bremsanlagen			Betriebs- brems- anlage	Hilfs- brems- anlage	Feststell- brems- anlage
Betätigung durch			Fremd- kraft	Fremd- kraft	Fremd- kraft
Übertragungsmitt	el vorn: hinten		eumhydr. pneumat.	pneumat. mechan.	pnmech
Übertragungsart		,	zwei- kreisig	ein- kreisig	ein- kreisig
Anzahl u. Anordn bremsten Räder		is	2 yorn 2 hinten	2 hinten	2 hinten
kombiniert mit			_	Feststell- brems- anlage	Hilfs- brems- anlage
Radbremse	vorn		Trommel	Trommel	
	hinten		Trommel	Trommel	Trommel
Bremstrommel- ø	vorn	mm	420		
	hinten	mm	440	440	440
bei Allrad-Antr.	vorn	mm	440	—	
Wirksame Bremsh	elagfläcl	he			
	vorn	cm²	1670		_
	hinten	¢m²	2225	2225	2225
bei Allrad-Antr.	vorn	cm²	1460	_	_
Bremsbelagbreite	yorn	cm	12,0	_	
9	fat and an an		44 A	14	44.0

cm 16,0

cm 10,0

#### Allgemeine Daten des Fahrgestells

	Hinterradantr.	Allrad-Antrieb
Radstand	4300 mm	
Spurweite, vorn/hinten	1974/1761 mm	1913 mm
Bodenfreiheit		320 mm
Bauchfreiheit	220 mm	230 mm
Fahrgest,-Gew, m. Führerhaus . (ohne Schlafkabine)	.ca. 4820 kg	5320 kg
Fahrgestelltragfähigkeit Achslast aus Fahrgest,-Gew,	10180 kg	9680 kg
yorn/hinten	2900/1920 kg	3300/2020 kg
Fahrgestell und Aufbau		
Anhängerbremsanschluß	Einleitungsbrem	sanschluß/auf leitungsbrems-

Dauerbremsanlage ......Staudruckbremse

hinten

# **Allgemeines**

16,0

#### Achslasten und Gewichte

bei Allrad-Antr. vorn

Zulässige Achslast, vorn Zulässige Achslast, hinten Zulässiges Gesamtgewicht	10000 kg	Allrad-Antrieb
Maße		
Länge über alles	6960 mm	
Breite über alles	2500 mm	
Höhe über alles	2630 mm	2650 mm
Überhang, vorn	1235 mm	
Überhang, hinten	1425 mm	
Kleinster Wendekreis-ø	16,5 m	18,4 m
Größte Innenmaße des Laderau		
Länge	4200 mm	
Breite	2300 mm	
Höhe	500 mm	
Mittl. Höhe Ladefläche über		
der Fahrbahn, bel./unbelad.	1360/1490 mm	1370/1500 mm

	Hinterradantr.	Allrad-Antrieb
Leergewicht ca,	.6570 kg	7070 kg
Nutzlast ca		7930 kg
Anhängelast, gebr./ungebr	.11000/1500 kg	

### Sonstige Daten

bei i Hinterachse		6,26	7,22	8,11
Höchstgeschwindigkeit	km/h	79	69	61
Kraftstoffverbrauch		Hinterrad- Allrad-Antrieb		
nach DIN 70030	I/100 km	17,2	18,0	
Spezifische Motordrehzahl		6,26	7,22	8,11
(im größten Gang)	U/1000m	1970	2270	2550

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030

Nummer der allgemeinen Betriebserlaubnis: 5104